

FGL-Fraktion, Till Seiler, Münzgasse 17 B, 78462 Konstanz

Bürgermeister Andreas Osner  
Rathaus  
Kanzleistr. 15  
78462 Konstanz

Till Seiler,  
Gemeinderat

Kontakt:  
07531/698261  
[till.seiler@web.de](mailto:till.seiler@web.de)

### **Antrag der FGL für die Sitzung des Bildungsausschuss am 28. Juni 2022 Zeitgemäße Ausstattung der Schulsozialarbeit**

Der Bildungsausschuss möge das Folgende beschließen:

- Der Stellenschlüssel für Schulsozialarbeit an Gymnasien wird auf 1:900 festgelegt (statt bisher 1:1500).
- Der Stellenschlüssel für Schulsozialarbeit wird für die Abteilung Realschule der Geschwister-Scholl-Schule auf 1:350 festgelegt (statt bisher 1:250 für Werkrealschule, 1:450 für Realschule).
- Die Stadtverwaltung wird beauftragt, erforderliche Anträge auf Stellenmehrungen in die Beratungen des Doppelhaushalts 2023/2024 einzubringen.

Begründung:

Die Stadtverwaltung hat im März dieses Jahres einen Sachstandsbericht zur Schulsozialarbeit vorgelegt (Informationsvorlage 2022-2079). Dort wird aus fachlicher Sicht angeregt, den Stellenschlüssel für die Gymnasien kritisch zu hinterfragen: „Die Auswertung statistischer Daten [...] zeigt auf, dass auch an dieser Schulform ‚klassische‘ Schulsozialarbeit-Themen wie Mobbing, angemessene Konfliktlösungsstrategien, Suchtprävention oder Begleitung pubertärer Lebensphasen gegeben sind.“ (S. 12) Vor diesem Hintergrund schlagen wir vor, den Stellenschlüssel zu übernehmen, der auch für die Gymnasien im Landkreis gilt und dort als zwar knapp bemessen, aber doch insgesamt als sachgerecht eingeordnet wird.

Der Berechnung des Stellenbedarfs für die Schulsozialarbeit an der Geschwister-Scholl-Schule ist nicht mehr zeitgemäß. Bisher wird differenziert zwischen Realschule sowie Werkrealschule (vgl. ebd. S. 6). Durch das Auslaufen der Abteilung Werkrealschule existiert dort mittlerweile eine vergrößerte Abteilung Realschule, in der sowohl eine Vorbereitung auf den Realschulabschluss als auch auf den Hauptschulabschluss erfolgt. Die besonderen sozialen

Problemlagen der Abteilung Werkrealschule bilden sich mittlerweile in der Abteilung Realschule ab, so dass eine Anpassung des Stellenschlüssels erforderlich ist. Für die auslaufende Theodor-Heuss-Realschule ist die Anpassung des Stellenschlüssels nicht relevant. Hier ist bereits ein „fließender Übergang“ der dort vorhandenen Stelle an die GS Petershausen vorgesehen (vgl. ebd. S. 7).

Wir halten die schulartspezifische Differenzierung für sinnvoll und wollen diese beibehalten, da die pädagogischen Herausforderungen unterschiedlich sind. Der Antrag sieht in diesem Zusammenhang lediglich eine Modifizierung des Stellenschlüssels vor.

Die Verbesserung der personellen Ausstattung der Schulsozialarbeit hat aus unserer Sicht hohe Priorität und muss daher trotz des Haushaltskonsolidierungsbedarfs umgesetzt werden. Zur Kostendeckung hat die FGL bereits mehrfach signalisiert, dass sie eine maßvolle Erhöhung der Hebesätze von Grund- und Gewerbesteuer mitträgt.

Till Seiler

Stephan Kühnle,  
Fraktionssprecher

